

Bauwerk (ID): 353_0008_QBW_01

Gewässer: Fräsbech

OWK: VI-8.2

Identifikation und Lage

Bauwerk (ID)	353_0008_QBW_01
OWK	VI-8.2
Gewässername	Fräsbech
X-Koordinate (Anfang, Unterwasser)	59.236
Y-Koordinate (Anfang, Unterwasser)	92.861
Kartierungsabschnitt (Anfang)	353_0008
Stationierung [m] im Abschnitt (Anfang)	88
Lage	Freie Landschaft
Erhebungsdatum	21.05.2019
Kartierer*in	Melanie Vollmer

Foto: Übersicht**Charakterisierung**

Bauwerkstyp	Wehr
Funktion	Ausleitung
Funktion (sonstiges)	-
Material	Holz
Zustand	baufällig
Fallhöhe [m]	1,00
Rückstau [m]	50-100 m
Unterwasser-Tiefe [m]	nicht ausreichend
Wanderweg-Tiefe (Minimum) [m]	0,00
Fischschutz Rechen (nur WKA)	keine WKA keine WKA

Foto: Detail**Wanderhilfe**

Typ	keine
Bauart	
Gewässerseite	
Zustand	
Leitströmung	
Durchgängigkeit aufwärts	
Durchgängigkeit abwärts	

Fotos Wanderhilfe**Bewertung der Durchgängigkeit****Durchgängigkeit für Fische**

aufwärts	nicht durchgängig (Klasse 5)
abwärts	nicht durchgängig (Klasse 5)
Gesamtbewertung Fische	Klasse 5

Durchgängigkeit für Sedimente

Geschiebe	stark eingeschränkt (Klasse 4)
Schwabstoffe	mäßig eingeschränkt (Klasse 3)
Morphodynamik	Gewässer über Standort hinaus beeinträchtigt (Klasse 5)
Gesamtbewertung Sedimente	4

Gesamtbewertung Durchgängigkeit: 5

Anmerkung: der eingezeichnete und kartierte Lauf ist eigentlich die Ausleitung, das Mutterbett verläuft orographisch links und führt

Hinweise

Die Bewertungen der Durchgängigkeit basiert auf den o.g. Parametern des Bauwerks. Die Klassifizierung erfolgt anhand einer fünfstufigen Skala von Klasse 1 bis 5. Bauwerke der Klassen 3, 4 oder 5 sind als signifikante Belastungen der Durchgängigkeit eingestuft.

Die Bewertung der Durchgängigkeit für Fische stellt eine allgemeine Einschätzung der Durchwanderbarkeit des Bauwerks dar. Die spezifischen Ansprüche der Leit- und Begleitfischarten der jeweiligen Fischregion werden dabei nicht berücksichtigt. Die Bewertung der Durchgängigkeit für Sedimente beruht auf dem Verfahren "Bewertung der Durchgängigkeit von Fließgewässern für Sedimente" der LAWA (2017).

Die Gesamtbewertung der Durchgängigkeit aus der maximalen bzw. negativeren Klasse der beiden Teilbewertungen.

Maßnahme im Luxemburgischen Maßnahmenprogramm (LuxMaPro) des 3. WRRL-Bewirtschaftungsplans

LuxMaPro-ID	4223
Maßnahmentyp	HY DU.01 - Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit - Querbauwerk
Maßnahmenbeschreibung	Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit - Querbauwerk - Fräsbech - Redange-sur-Attert - 3 - oberhalb Mündung (H=1m)



Querbauwerke

Gesamtbewertung der Durchgängigkeit

- Klasse 1
- Klasse 2
- Klasse 3
- Klasse 4
- Klasse 5
- Abschnittsgrenze
- Kilometermarke
- ← Fließrichtung

